

DEDICATORIA.

gen vnd plagen / so weiset ihm dasselbe die grosse Gnade vnd Barmhertzigkeit Gottes / nach welcher er vns alle vnser Sünden vergibet / vnd heilet all vnser Gebrechen / Psal. 107.

Kommen jemanden die gedanken ein / er sey gar zu vnwürdig der Gnaden Gottes / so bezeuget da gegen die heilige Schrifft / dasz bey ihm kein ansehen der Person sey / Sondern wer auff einen Befehl sich bekehre / an Christum der gantzen Welt Heyland glaube / der soll nicht verlohren seyn / sondern Gottes Barmhertzigkeit genießten / auch endlich das ewige Leben haben.

Kömmet vns mancherley Unglück vnd Widerwertigkeit / Jammer / Elend / Kranckheit vnd ander Creutz vnter die Hände / So sage zwar Gottes Wort / wir können nicht besser haben / dann vnser Herr Christus / wollen wir mit ihm herschen / so müssen wir auch mit ihm leiden. Aber es tröstet auch da gegen / dasz Gott getrew sey / der vns nicht lasse versuchen über vnser vermögen / sondern mit der Versuchung also ein ende mache / dasz wir können ertragen / vnd dasz denen die Gott lieben / alle ding müssen zum besten gedeihen. Sehen wir auch den Tod vor Augen / wie er vns vnd die vnsern nach einander angreiffen vñ hin nimmeth / so tröstet vnd erquicket vns abermals Gottes

heilige